

**Dozentenkonzert mit  
Irina Edelstein**

**Donnerstag 01. Dezember 11  
19.30 Uhr Großer Saal**

## **Dozentenkonzert mit Irina Edelstein**

### **Ludwig van Beethoven**

Fantasie Op. 77

### **Claude Debussy**

Suite Bergamasque

Prélude

Menuet

Clair de lune

Passepied

### **Pause**

### **Ludwig van Beethoven**

Sonate Op. 111 c-Moll

Maestoso – Allegro con brio ed appassionato

Adagio molto semplice e cantabile

### **Irina Lein-Edelstein**

In Moskau geboren, begann Irina Edelstein ihre frühe musikalische Ausbildung. Ab 1962 setzte sie ihr Studium am Moskauer Tschaikowsky- bei Professor Jacov Milstein fort. Neben der klassisch-strengen die Künstler wie Gilels und Richter hervorgebracht hat, vertrat ihr Lehrer Jacov Milstein die romantische Tradition, die über Milsteins-Lehrer Knstantin Igumnov - welcher auch Lew Obo- rin unterrichtete - in gerader Linie bis zu Nikolaj Rubinstein und Tschaikowsky reicht. "Mein Stil ist Milstein plus ich" beschreibt die Pianistin selbst ihre temperamentvolle Interpretationsart. In ihrer Studienzeit in Moskau began Irina Edelsteins künstlerische Karriere. Tourneen brachten sie schon früh auf bedeutenden Musikbüh- nen der Sowjetunion: Moskau, St. Petersburg, Lvov. 1975 emi- grierte sie nach Israel, wo sie Zeit große Erfolge durch ihre Auf- tritte im Rahmen bedeutender in Jerusalem, Tel-Aviv, Haifa und Beersheva zu verzeichnen hat. Nach zwei ihrer erfolgreichen Konzerttourneen in Deutschland wurde Irina Edelstein 1980 als Professorin an die Frankfurter Musikhochschule berufen. Von dort aus setzte sie ihre Karriere fort: in zahlreichen Recitals, als Kam- mermusikpartnerin und als Solistin bei Orchesterkonzerten. Unter den Dirigenten Rudolf Barschai, Georg Singher, Leo Ginsburg, Kitayenko, Gorodetski konzertierte sie in Spanien, Frankreich, Eng- land und in den USA. Vorallem in den USA beeindruckte sie u.a. als ein der wenigen Pianistinnen, die das gesamte "Wohltempe- rierte Klavierff J. S. Bach's zu interpretieren vermögen. "Her pow- erfull musical rhetoric often reminds me of Cortot's or Richter's (...). This is a major artist." schrieb 1998 der bekannte Charles Timbrell über Irina Edelstein in der amerikanischen Zeitschrift Fan- fare. Die rege Konzerttätigkeit Irina Edelsteins ist durch zahlreiche Rundfunk- und Fernsehaufnahmen bei Radio Moskau, BBC sowie bei israelischen und deutschen Sendern abgerundet. Irina Edelsten ist Gründerin und künstlerische Leiterin des Kammerorchesters Concerto Grosso in Frankfurt.